



Sarazenische Wassermühle in Positano, ein technisch-architektonisches Kunstwerk aus der Zeit der süditalischen Araberherrschaft. Der frühmittelalterliche arabische Ingenieur hat hier das über den Felsen herabfließende spärliche Wasser nicht unmittelbar auf das Mühlenrad auffallen lassen, sondern vorher durch einen senkrechten Turm geleitet, um ein möglichst steiles Gefälle und damit die denkbar größte Wucht des stürzenden Wassers zu erzielen.

*Fot. Dr. Richter*